

Presse-Information

Donnerstag, 6. August 2020

Mehr Klima- und Ressourcenschutz

Ökologie im Alltag: ALBA gibt Tipps für einen nachhaltigen Schulstart

Braunschweig. Der Start des neuen Schuljahres in Niedersachsen steht in wenigen Wochen an und damit auch die Zeit für den Einkauf von Federmäppchen, Ranzen & Co. Um diesen Einkauf und den folgenden Schulalltag möglichst nachhaltig zu gestalten, hat ALBA in einer Checkliste für Eltern nützliche Tipps zusammengestellt. Die Checkliste zeigt: Schon mit kleinen Tricks wie der Vermeidung von Kunststoffen und der Nutzung von Recyclingpapier ist es ganz leicht, einen Beitrag zu Klima- und Ressourcenschutz zu leisten.

„Der Schulalltag bietet tolle Möglichkeiten gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen einen nachhaltigeren Lebensstil bewusst umzusetzen“ so **Matthias Fricke, Geschäftsführer der ALBA Braunschweig GmbH**. „Als lokaler Entsorger möchten wir unseren Teil dazu beitragen und die Bürgerinnen und Bürger ermutigen, die gesammelten Tipps umzusetzen. Nachhaltigkeit ist der Auftrag aller hin zu mehr Klima- und Ressourcenschutz und bedeutet aktive Investition in die Zukunft.“

Auf der praktischen Checkliste, die ausgedruckt auch an die Pinnwand oder den Kühlschrank gehängt werden kann, sind Ideen zu den Punkten „Mehrweg statt Einweg“, „(Recyceltes) Papier statt Plastik“ und „Natürliche Materialien statt künstliche Stoffe“ zusammengefasst. Die Tipps sind einfach verständlich und im Schulalltag problemlos umsetzbar. Die Checkliste, die auf <https://alba-bs.de/abfallvermeidung/abfallvermeidung.html> zum Download bereit steht, enthält zudem auch eine Reihe von Produkten, die man möglichst meiden sollte, um nachhaltig in das neue Schuljahr zu starten.

Anlage: Checkliste für einen nachhaltigen Schulstart

Über ALBA:

Die ALBA Braunschweig GmbH ist seit 2001 im städtischen Auftrag für die kommunalen Aufgaben der Müllabfuhr und Straßenreinigung sowie den Winterdienst in Braunschweig zuständig. Mit über 260 Mitarbeitern und rund 130 Fahrzeugen sorgt sie für Sauberkeit im Stadtgebiet.

Allein durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Braunschweig GmbH konnten im Jahr 2019 insgesamt 128.475 Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden. Gleichzeitig konnten insgesamt 15.774 Tonnen Treibhausgase vermieden werden. Dies entspricht dem Klimaschutzeffekt eines knapp 16 Quadratkilometer großen Mischwalds, vergleichbar mit einer Fläche fast 30 Mal so groß wie der Prinzenpark in Braunschweig. Weitere Informationen zur ALBA Braunschweig GmbH finden Sie unter www.alba-bs.de.

ALBA ist neben Interseroh eine der Marken unter dem Dach der ALBA Group. Die ALBA Group ist in Deutschland und Europa sowie in Asien aktiv. Im Jahr 2019 erwirtschafteten ihre Geschäftsbereiche einen Umsatz von 2,0 Milliarden Euro und beschäftigten insgesamt rund

8.800 Mitarbeiter. Damit ist die ALBA Group einer der führenden Recycling- und Umweltdienstleister sowie Rohstoffversorger weltweit.

Weitere Informationen zur ALBA Group finden Sie unter www.albagroup.de. Unter www.albagroup.de/presse können Sie alle Pressemitteilungen der ALBA Group als RSS-Feed abonnieren. Bitte beachten Sie auch unser Onlineportal mit Informationen rund um die Themen Rohstoffe und Recycling: www.recyclingnews.de.

Medienkontakt:

Susanne Jagenburg
Pressesprecherin ALBA Group
Tel.: +49 30 35182-5080 oder +49 170 7977003
Susanne.Jagenburg@albagroup.de

ALBA Braunschweig GmbH
Frankfurter Straße 251
38122 Braunschweig
Telefon: +49 531 88 62-0
E-Mail: service-bs@alba.info
www.alba-bs.de



Fragen und Antworten rund um richtige Abfalltrennung und Recycling finden Sie unter www.mülltrennung-wirkt.de.